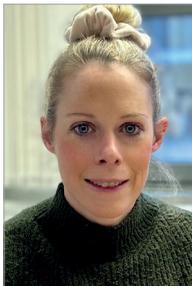




Move it – Projekttag an der Martin-Luther-King-Gesamtschule der Stadt Dortmund

Erfolgreiche Wiederbelebung der Projekttag nach 12 Jahren

Der Martin-Luther-King-Gesamtschule (MLKG) ist es besonders wichtig, wieder verstärkt auf das Miteinander, die Gemeinschaft und den persönlichen Kontakt innerhalb der Schulgemeinde zu setzen. Daher war es im vergangenen Sommer an der Zeit, wieder Projekttag einzuführen.



Katrin Meyer
Lehrerin

KATRIN MEYER

Im Juni 2023 stimmte die Lehrerkonferenz wieder für Projekttag an unserer Schule. Um die Realisierung anzugehen, setzte sich direkt nach den Sommerferien eine Planungsgruppe zusammen. Die Projekttag sollten Modellcharakter haben, um anschließend zu evaluieren, ob Projekttag fester Bestandteil des Schulprogramms werden und in einem einheitlichen Rhythmus durchgeführt werden könnten. Deshalb war ein Zeitraum von drei Tagen – und keine ganze Woche – vorgesehen. Die Planungsgruppe einigte sich darauf, dass aus zeitlichen Gründen das Thema vorgegeben werden – und die Angebote entweder klassenintern oder klassenübergreifend – aber nicht jahrgangsübergreifend stattfinden sollten. Die Entscheidung darüber lag bei

den Lehrerinnen und Lehrern der einzelnen Jahrgänge. Ferner waren eine gemeinsame Auftaktveranstaltung mit allen Schülerinnen und Schülern und ein gemeinsames Ende geplant.

Vorbereitungen

Man verständigte sich schnell auf das Motto „Move it“. Es sollte allen Beteiligten genügend Spielraum geben und dazu ermutigten, sich zu bewegen – sei es körperlich, geistig oder gesellschaftlich. Nach der Mottowahl fanden Planungstreffen innerhalb der Jahrgänge statt: Experten aus der Planungsgruppe stellten den Kolleginnen und Kollegen die Rahmenbedingungen vor und unterstützten sie bei der Ideenfindung und Umsetzung der Projektangebote.



Präsentation der Feedback-Kugeln am Tag der offenen Tür

Fotos Jutta Espe

Schule in Bewegung

Die Projekttag fanden vor den Herbstferien vom 27.-29.9.2023 statt. Ein Flashmob auf dem Schulhof war für alle der Start in die Projekttag.

Anschließend nahmen die Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen Angeboten teil. Sie hatten damit vor allem die Möglichkeit, eigenverantwortlich in Gruppen zu arbeiten, persönliche Kontakte und Gemeinschaft zu gestalten, nach den langen Monaten des Heim- und Fernunterrichts aufgrund der Corona-Pandemie besonders wichtig. Die Themen waren vielfältig, z.B. „Bewegung in die Klassengemeinschaft bringen“, „Klotzköpfe“, „Zukunft gestalten – Müll sammeln“, „Gesunde Lebensweise“, „Bewegte Bilder – Besuch beim WDR“, „Ruhrgebiet im Wandel“,

„Bewegen im digitalen Raum“, „Hygge - Schwedisches Lebensgefühl“, „Brot backen“, „Ringeln“, „Stolpersteine“ und „Kurzfilme erstellen“.

Am letzten Tag wurden in jeder Gruppe transparente Kugeln gestaltet, um die Eindrücke und Erlebnisse der letzten Tage für alle sichtbar zu machen. Diese Kugeln wurden gesammelt und am Tag der offenen Tür den Gästen präsentiert.

Am Ende der Projekttag gaben die Beteiligten ihr Feedback ab.

Auswertung

Basierend auf den Ergebnissen der Evaluation ist nun geplant, die Projekttag zukünftig mit längerem Vorlauf zu organisieren und noch stärker auf die Bedürfnisse der Schülerschaft auszurichten. Ein sehr wichtiger Aspekt ist in



Stockbrot backen am Lagerfeuer und phantasie- volle Klotzköpfe

Foto Katrin Meyer



diesem Zusammenhang ist ihre Mitbestimmung bei der Mottowahl und der inhaltlichen Gestaltung. Außerdem sollten die Angebote jahrgangübergreifend gestaltet werden.

Es soll nun ein Konzept für die Planung und Durchführung von Projekttagen an der Martin-Luther-King-Gesamtschule entwickelt werden, um einer zukünftigen Organisationsgruppe einen roten Faden zu geben. Darüber hinaus sollen Projekttage als fester Bestandteil in unser Schulprogramm integriert werden.

Die Wiederbelebung nach 12 Jahren war ein großer Erfolg und hat uns gezeigt, dass es nie zu spät ist, etwas Altem neues Leben einzuhauchen. Denn: Durch Projektarbeit stärken Schüler und Schülerinnen ihr Selbstbewusstsein, da sie dem Projekt ihre eigene Stimme geben, sich

Inhalte und Methoden verschiedener Fächer aneignen und Gemeinschaft erleben. Die Projekttage dienen auch dazu, die Beziehung zwischen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern zu stärken und die Identifikation mit der Schule wieder in den Fokus zu rücken.

Während der Projekttage an der Martin-Luther-King-Gesamtschule wurde das Motto „Move-it“ nicht nur mit Leben gefüllt, es wurde auch der Grundstein für eine langfristige Veränderung gelegt. Das klare Ziel ist eine nachhaltige positive Auswirkung auf den Schulalltag und die Schulgemeinschaft. ◀